

Das Interesse an Politik ist sehr hoch" konstatiert die Politologin Kathrin Stainer-Hämmerle, doch die Zufriedenheit mit ihr lasse zu wünschen übrig. Die Politologie-Professorin an der Fachhochschule Villach fungiert heuer erstmals als Herausgeberin des Kärntner Jahrbuchs für Politik. Diese Funktion hat sie von ihrem Lehrmeister Peter Filzmaier übernommen.

Wie Mitherausgeber Karl Hren bei der gestrigen Präsentation in Klagenfurt betonte, sieht sich das Jahrbuch als „Chronik des aktuellen politischen Jahres“ und enthält daher Analysen aller vier Wahlen die

**KLAGENFURT**

## Neue Chronik des aktuellen politischen Jahres vorgestellt

Kärntner Jahrbuch für Politik 2019 im Hermagoras-Verlag vorgestellt. Bei EU-Wahlen ist Kärnten leer ausgegangen.

2019 in Österreich abgehalten wurden. Das ergibt einen Spiegel der politischen Kultur. Breiter Raum wird den Unstimmigkeiten in der Diözese Gurk-Klagenfurt eingeräumt, die eineinhalb Jahre die Schlagzeilen geprägt und mit der Berufung von Josef Marketz zum Bischof ein Ende gefunden haben.

Mitherausgeber Karl Anderwald beklagt in seinem Beitrag die Tatsache, dass Kärnten bei

den EU-Wahlen leer ausgegangen ist. In der vorangegangenen Periode waren mit Elisabeth Köstinger (ÖVP) Angelika Mlinar (Neos) und Eugen Freund (SPÖ) drei EU-Abgeordnete aus dem südlichsten Bundesland gekommen.

**Robert Benedikt**

**Kärntner Jahrbuch der Politik**, Koroski politični zbornik. Verlag Hermagoras Klagenfurt, 27 Euro